

**Übersicht zur Erreichung des Zuwendungszwecks gem. Zuwendungsbescheid  
in Verbindung mit dem Tätigkeitsbericht der Aids-Hilfen**

<b><u>Erfüllung des Zuwendungszwecks gem. Zuwendungsbescheid vom 2025</u></b>	<b><u>Ja, Zuwendungszweck wurde voll umfänglich erfüllt</u></b>	<b><u>Zuwendungszweck wurde nur teilweise bzw. nicht er- füllt; Begründung:</u></b>
Das förderfähige Personal war zur Umset- zung der HIV und STI-präventiven Maß- nahmen im Bewilligungszeitraum durchge- hend beschäftigt.		
Die förderfähigen Projekt- und Sachaus- gaben wurden zur Umsetzung der HIV- und STI-präventiven Maßnahmen im Be- willigungszeitraum entsprechend getätigt.		

**Möglichkeit für weitere Erläuterungen:**

Bspw. Begründung für besondere Abweichungen, Entwicklungen, besondere Ereignisse, etc.

Tätigkeitsbericht Aidshilfen Thüringen gemäß § 7 Abs. 5 ThürLHO  
Stand: 16.2.2026

Präventive Maßnahme gegen HIV, Aids, STI und Hepatitiden	zu erfassende Daten / Kriterien / Informationen	Ergebnis der Maßnahme  Die Beteiligung der durch das TMSGAF geförderten Projektkoordinierenden und Sozialarbeitende bitte angeben.
<b>I. Beratungen</b>  umfasst alle niedrigschwelligen Informations- und Beratungsangebote über HIV/AIDS, STIs und Hepatitiden, die Wissensvermittlung über Schutz, Symptome, Testmöglichkeiten und Behandlung nach dem neusten Stand der medizinischen Forschung sowie weiterführende Hilfsangebote.	Wie viele persönliche Beratungen wurden durchgeführt?	368
	In welchen Thüringer Landkreisen / kreisfreien Städte wurde ein Beratungsangebot unterbreitet?	Stadt Erfurt, Telefon-/Chatberatung thüringenweit bzw. überregional
	Wie viele telefonische Beratungen wurden in diesem Jahr durchgeführt?	340, inkl. Messenger-Beratungen
	Welche Schwerpunktthemen haben sich in diesem Jahr herausgestellt (Besonderheiten/neue Themen)?	keine besonderen Schwerpunktthemen
	Lassen sich Trends / Entwicklungen zu den letzten Jahren ableiten?	keine besonderen Auffälligkeiten
	An welche Träger wurde ggf. weitervermittelt?	HIV-Schwerpunktärzte & HIV-Ambulanz (PrEP, PEP, STI-Behandlung...), Selbsthilfegruppen, weitere je nach Bedarf

Tätigkeitsbericht Aidshilfen Thüringen gemäß § 7 Abs. 5 ThürLHO  
Stand: 16.2.2026

<b>Präventive Maßnahme gegen HIV, Aids, STI und Hepatitiden</b>	<b>zu erfassende Daten / Kriterien / Informationen</b>	<b>Ergebnis der Maßnahme</b>  Die Beteiligung der durch das TMSGAF geförderten Projektkoordinierenden und Sozialarbeitende bitte angeben.
<b>II. Testungen</b>  HIV und STI-Testungen Personen mit einem reaktiven Testergebnis werden über weiterführende Hilfsangebote informiert (z.B.: Bestätigungstest beim Facharzt, Beratungs- und Begleitangeboten der AIDS-Hilfe oder Selbsthilfegruppen)	Wie viele Testungen wurden durchgeführt? (aufgeschlüsselt nach STI)	284 HIV 284 Syphilis 30 HCV 1 Chlamydien 1 Gonokokken = <u>600 Testungen</u>
	Wie viele reaktive Testergebnisse lagen vor? (aufgeschlüsselt nach STI)	0 HIV 8 Syphilis 0 HCV 0 Chlamydien 0 Gonokokken = <u>8 reaktiv</u>
	In welchen Thüringer Landkreisen / kreisfreien Städten wurde ein Testangebot unterbreitet?	Stadt Erfurt
	Gab es Besonderheiten in diesem Jahr?	nein
	Lassen sich Trends / Entwicklungen zu den letzten Jahren ableiten?	nein

Tätigkeitsbericht Aidshilfen Thüringen gemäß § 7 Abs. 5 ThürLHO  
Stand: 16.2.2026

<b>Präventive Maßnahme gegen HIV, Aids, STI und Hepatitiden</b>	<b>zu erfassende Daten / Kriterien / Informationen</b>	<b>Ergebnis der Maßnahme</b>  Die Beteiligung der durch das TMSGAF geförderten Projektkoordinierenden und Sozialarbeitende bitte angeben	<b>Kooperation mit anderen Trägern / Institutionen / Vereinen / Fachberatungsstellen</b>  Klare Benennung der Person, der Institution und der wahrgenommenen Aufgabe
<b>III. Schulprävention</b>  umfasst alle zielgruppenspezifischen Maßnahmen, um Schülerinnen und Schüler für die HIV/AIDS-, STI- und Hepatitiden-Prävention zu sensibilisieren. Kinder und Jugendliche sollen vor und während ihres Eintritts ins Erwachsenenalter das Wissen und die Fähigkeit erlangen, sich vor einer HIV-Infektion zu schützen.	Wie viele Schülerinnen und Schüler (SuS) wurden erreicht?	641 in 17 Veranstaltungen	
	In welchen Thüringer Schulen wurden Präventionsangebote unterbreitet?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Integrierte Gesamtschule, Erfurt</li> <li>- Hannah-Arendt-Gymn., Erfurt</li> <li>- Stiftung Leuchtfeuer, Erfurt</li> <li>- RS Stotternheim, Erfurt</li> <li>- GS Am Hirnzigenpark, Erfurt</li> <li>- Marie-Elise-Kayser-Schule, Erfurt</li> <li>- Evang. Ratsgymnasium, Erfurt</li> <li>- Thomas-Mann-Schule, Erfurt</li> <li>- Gymnasium Sömmerda</li> </ul>	Lehrkräfte/Schulsozialarbeit. der genannten Schulen
	Welche Schwerpunkte wurden dieses Jahr in der Schulprävention gesetzt?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen HIV &amp; AIDS</li> <li>- häufige STIs bei jungen Menschen U25</li> <li>- Impfungen: HPV, HAV, HBV</li> <li>- Safer Sex: Kondome, Strategien zur Risikominimierung</li> </ul>	
	Gab es gehäufte Fragestellungen der SuS?	nein	
Lassen sich Trends/Entwicklungen zu den letzten Jahren ableiten?	nein		

Tätigkeitsbericht Aidshilfen Thüringen gemäß § 7 Abs. 5 ThürLHO  
Stand: 16.2.2026

Präventive Maßnahme gegen HIV, Aids, STI und Hepatitiden	zu erfassende Daten / Kriterien / Informationen	Ergebnis der Maßnahme	Kooperation mit anderen Trägern/Institutionen/ Vereinen/ Fachberatungsstellen
<p><b>IV. Präventionsangebot für Sexarbeiter:innen</b></p> <p>umfasst alle zielgruppenspezifischen, niedrighschwelligen Maßnahmen für Sexarbeiter: innen, um auf die HIV, Aids, STI und Hepatitiden-Prävention aufmerksam zu machen und das Risiko einer Infektion zu verringern</p>	Was umfasst das Präventionsangebot genau?	<p><u>regulär (1x wöchentlich):</u> Messenger-Chatberatungsangebot außerhalb der regulären Öffnungszeiten (Mittwoch, 16-18 Uhr); ermöglicht eine zeitlich unabhängige, adressat:innengerechte Beratung mit KI-gestützter Übersetzungsoption</p> <p><u>bei Bedarf:</u> Vereinbarung individueller Testtermine im Checkpoint Erfurt</p>	Klare Benennung der Person, der Institution und der wahrgenommenen Aufgabe.
	Gab es gehäufte Fragestellungen der Sexarbeiter:innen?	nein, das Ausüben von Sexarbeit wird generell nur selten thematisiert	
	In welchen Landkreisen / kreisfreien Städten wurden Präventionsangebote unterbreitet?	Stadt Erfurt	
	Wie viele Sexarbeiter:innen wurden erreicht?	82 (= Anamnese hwG / Sexarbeit / Sexkauf)	
	Findet eine Zusammenarbeit mit der Fachberatungsstelle Allerdings und den Gesundheitsämtern statt?	Ja, sowohl einzelfallspezifisch als auch im Rahmen des fachlichen Austauschs (direkt nach Bedarf & 2x jährlich beim Netzwerktreffen Sexuelle Gesundheit)	

Tätigkeitsbericht Aidshilfen Thüringen gemäß § 7 Abs. 5 ThürLHO  
Stand: 16.2.2026

<b>Präventive Maßnahme gegen HIV, Aids, STI und Hepatitiden</b>	<b>zu erfassende Daten / Kriterien / Informationen</b>	<b>Ergebnis der Maßnahme</b>	<b>Kooperation mit anderen Trägern/Institutionen/ Vereinen/ Fachberatungsstellen</b>
<b>V. Präventionsangebot für Männer, die Sex mit Männern haben (MSM)</b>  Zielgruppenspezifische Maßnahmen für MSM, um über die HIV, Aids, STI und Hepatitiden-Prävention aufzuklären	Wie viele MSM wurden erreicht?	133 in 6 Workshops	Klare Benennung der Person, der Institution und der wahrgenommenen Aufgabe.  Gesundheitsbeauftragter des TLC Erfurt e.V.
	In welchen Landkreisen bzw. kreisfreien Städten in Thüringen wurden Präventionsangebote unterbreitet?	Stadt Erfurt	
	Gab es gehäufte Fragestellungen der MSM?	PrEP (insb. zu Schutzniveau / Sicherheit, ärztliche Verschreibung, Kosten bzw. -übernahme, Nebenwirkungen, Einnahmeschemata), PEP, vereinzelt Doxy-PEP	
	Lassen sich Trends / Entwicklungen zu den letzten Jahren ableiten?	nein	

Tätigkeitsbericht Aidshilfen Thüringen gemäß § 7 Abs. 5 ThürLHO  
Stand: 16.2.2026

<b>Präventive Maßnahme gegen HIV, Aids, STI und Hepatitiden</b>	<b>zu erfassende Daten/Kriterien/Informationen</b>	<b>Ergebnis der Maßnahme</b>	<b>Kooperation mit anderen Trägern / Institutionen / Vereinen / Fachberatungsstellen</b>
<b>VI. Fachkräfte-Fortbildung bzw. Multiplikator:innen-Schulung</b>  umfasst alle Schulungen von Angestellten verschiedenster Tätigkeitsfelder (insbesondere soziale Angelegenheiten, Gesundheit und Pflege), insbesondere um einen souveränen Umgang mit den Themen HIV und AIDS im Berufsalltag zu ermöglichen sowie zu weiteren STI	Wie viele Personen aus welchen Berufsfelder wurden erreicht?	0 (keine Anfragen)	Klare Benennung der Person, der Institution und der wahrgenommenen Aufgabe.
	In welchen Landkreisen / kreisfreien Städten in Thüringen wurden Fachkräftefortbildungen bzw. Multiplikator:innenschulungen durchgeführt?	-	
	Welche Schwerpunkte wurden dieses Jahr gesetzt?	-	

Tätigkeitsbericht Aidshilfen Thüringen gemäß § 7 Abs. 5 ThürLHO  
Stand: 16.2.2026

<b>Präventive Maßnahme gegen HIV, Aids, STI und Hepatitiden</b>	<b>zu erfassende Daten / Kriterien / Informationen</b>	<b>Ergebnis der Maßnahme</b>	<b>Kooperation mit anderen Trägern / Institutionen / Vereinen/ Fachberatungs...</b>
<b>VII. Medizinische Rundreise</b>  An der medizinischen Rundreise nehmen Vertreter:innen aller Gesundheitsämter in Thüringen, Mitarbeiter:innen von Apotheken, Ärzt:innen usw. teil. Es gibt verschiedene Schwerpunkte, welche sich nach den neusten Entwicklungen in der Medizin oder der Gesellschaft richten.	Wann und wo fanden Medizinische Rundreisen statt?	11. Juni 2025, AIDS-Hilfe Thüringen, Stadt Erfurt	Deutsche Aidshilfe (Birgit Körbel & Fachreferenten)
	Welche Rolle nimmt dabei die Aidshilfe ein?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Themenauswahl</li> <li>- Terminabsprache mit DAH</li> <li>- Einladung an Gesundheitsämter, Schwerpunktapotheke, AHWO, sonstige Netzwerkpartner</li> <li>- Bereitstellung und Vorbereitung der Räumlichkeiten</li> <li>- Eröffnung mit Begrüßung der Referenten und Teilnehmenden</li> <li>- Information zu Verpflegungsoptionen (Mensa der FH Erfurt)</li> <li>- Teilnahmebescheinigungen</li> </ul>	
	Wie viele Personen wurden aus welchen Berufsfeldern erreicht?	20, mehrheitlich aus dem ÖGD (Thüringer Gesundheitsämter) und den Aidshilfen (AHT, AHWO)	Fachkräfte d. Gesundheitsämter, Schwerpunktapotheke, AHWO
	Welche Schwerpunkte nach den neuesten Entwicklungen in der Medizin und Gesellschaft wurden ausgewählt?	Thema: „HIV-Infektion“	

Tätigkeitsbericht Aidshilfen Thüringen gemäß § 7 Abs. 5 ThürLHO  
Stand: 16.2.2026

<b>Präventive Maßnahme gegen HIV, Aids, STI und Hepatitiden</b>	<b>zu erfassende Daten / Kriterien / Informationen</b>	<b>Ergebnis der Maßnahme</b>	<b>Kooperation mit anderen Trägern/Institutionen/ Vereinen/Fachberatungsst...</b>
<p><b>VIII. Welt-AIDS-Tag</b></p> <p>Anlässlich des Welt-AIDS Tages am 01.12. werden weltweit zahlreiche Aktionen durchgeführt, um Solidarität mit HIV-positiven Menschen zu zeigen.</p>	<p>Welche Aktionen wurden geplant bzw. durchgeführt?</p>	<p>Die Beteiligung der durch das TMSGAF geförderten Projektkoordinierenden und Sozialarbeitende bitte angeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>WAT Kinotag:</u> Großgruppenveranstaltung im Cinestar Erfurt für SuS der Erfurter 8./9. Klassen: - Fachvortrag zu HIV/AIDS - Fragen &amp; Diskussionen - Filmvorführung (Spielfilm): „Same Same, But Different“ - Abgabe von Infomaterialien - Information für Lehrkräfte zum Schulpräventionsangebot</li> <li>• <u>WAT Schulprävention</u> mit Pflege-Azubis der Marie-Elise-Kayser-S.: - Grundlagen HIV &amp; AIDS - berufsrelevante Risiken, PEP, Infektionsschutzmaßnahmen - Diskriminierung von HIV+ im Gesundheitswesen</li> <li>• <u>WAT Pressearbeit:</u> - Presseinformation und Beantworten von Presseanfragen - Mitwirk. an 3 Radiointerviews</li> <li>• <u>WAT Infostand</u> in der Stadtbibliothek Nordhausen</li> </ul>	<p>Klare Benennung der Person, der Institution und der wahrgenommenen Aufgabe.</p> <p>Fachreferent der DAH, Orga d. Kino-Eventagentur, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen, Lehrkraft Marie-Elise-Kayser-S., Redaktionen der Zeitungen, Interviewer:innen der Radios, Kontaktperson d. Stadtbibliothek</p>

Tätigkeitsbericht Aidshilfen Thüringen gemäß § 7 Abs. 5 ThürLHO  
Stand: 16.2.2026

	<p>Wie wurde auf die Aktion aufmerksam gemacht?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Kinotag:</u> Einladungsschreiben an bereits zuvor kooperierende / anfragende Schulen</li>   <li>• <u>Pressearbeit:</u> Presseinformation mit aktuellen HIV-Eckdaten des RKI an alle regionalen Medienhäuser sowie freien Radiosender, u.a. Funke, TA/TLZ, Freies Wort, Radio F.R.E.I., Radio Enno...</li>   <li>• <u>Social-Media-Kampagne:</u> koordiniertes Teilen von Kampagnen-Posts der WAT-Gemeinschaftskampagne von DAH, DAS &amp; BiöG, verteilt über einen Zeitraum von ca. 1 Monat</li> </ul>	
	<p>Steht die Aktion in Zusammenhang mit dem UNAIDS-Motto bzw. dem der Gemeinschaftsaktion von BIÖG,DAH,DAS?</p>	<p>Ja. Das Motto lautete: <i>„Gemeinsam. Gerade jetzt.“</i></p>	
	<p>Wie viele Menschen wurden erreicht?</p>	<p>Kinotag: ~350 MEKS: 19 Pressearbeit: k.A. Social Media: k.A. Infostand: ~20</p>	

Tätigkeitsbericht Aidshilfen Thüringen gemäß § 7 Abs. 5 ThürLHO  
Stand: 16.2.2026

<b>Präventive Maßnahme gegen HIV, Aids, STI und Hepatitiden</b>	<b>zu erfassende Daten/Kriterien/Informationen</b>	<b>Ergebnis der Maßnahme</b>	<b>Kooperation mit anderen Trägern/Institutionen/ Vereinen/ Fachberatungsstellen</b>
<b>IX. Weitere Öffentlichkeitsarbeit</b>	Wann und wo fanden Veranstaltungen statt?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• CSD Nordhausen, ebd.</li> <li>• CSD Suhl, ebd.</li> <li>• 35 Jahre AHT: Tag der offenen Tür, EF</li> <li>• Tag der sexuellen Gesundheit, EF</li> <li>• CSD Erfurt, ebd.</li> <li>• Namen und Steine, Erfurt</li> </ul>	Klare Benennung der Person, der Institution und der wahrgenommenen Aufgabe.  Deutsche Aidshilfe & BiöG jeweils für Materialbestellungen  IWWIT-Aktivist:innen & Schwestern des Ordens der perpetuellen Indulgenz für Prävention und Spendeneinwerbung  Kontaktperson des Erfurt Pride e.V. für Planung & organisatorische Abstimmung  Kontaktperson des Queer Forum Suhl für Planung & organisatorische Abstimmung  Kontaktperson des Queeres Netzwerk & Bündnis #NordhausenZusammen für Planung & Abstimmung  ehrenamtliche & hauptamtliche Mitarbeiter:innen für Planung, org. Abstimmung, Durchführung
	Welche Aktion:en wurde:n durch die Aidshilfe durchgeführt?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Infostände mit Infomaterialien, Giveaways, interaktive Angebote</li> <li>• Präventionworkshops</li> <li>• Beratungs- &amp; Testaktion</li> <li>• Unterstützung externer Veranstaltungen durch kostenfreie Abgabe von Kondomen, sexualpädagogischen Arbeitsmaterialien sowie Infomaterial</li> </ul>	
	Wie wurde darauf aufmerksam gemacht?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Information auf AHT-Website</li> <li>• Einladungen per E-Mail</li> <li>• Social-Media-Posts</li> <li>• Bekanntgabe in Gremien, insb. im Netzwerk Sexuelle Gesundheit</li> </ul>	
	Wie viele Personen wurden erreicht?	für uns nicht einschätzbar	

Tätigkeitsbericht Aidshilfen Thüringen gemäß § 7 Abs. 5 ThürLHO  
Stand: 16.2.2026

	Gab es Besonderheiten während der Veranstaltungen?	nein	
	Welche Schwerpunkte wurden gesetzt?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• HIV/STI-Prävention</li> <li>• Safer Sex 3.0</li> <li>• Testangebote in Thüringen</li> <li>• psychosexuelle Gesundheit und Selbsthilfegruppen</li> <li>• HIV-bezogene Diskriminierung im Gesundheitswesen</li> </ul>	
	Fand eine Kooperation mit dem anderen Aidshilfe-Verein in Thüringen statt?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• anlassbezogen im Rahmen von fachlichem Austausch, beiderseitiger Einladung zur Teilnahme an Medizinischen Rundreisen, Kooperation im Rahmen von Fachveranstaltungen und in Gremien</li> </ul>	
<b>Präventive Maßnahme gegen HIV, Aids, STI und Hepatitiden</b>	<b>zu erfassende Daten / Kriterien / Informationen</b>	<b>Ergebnis der Maßnahme</b>	<b>Kooperation mit anderen Trägern / Institutionen / Vereinen / Fachberatungs...</b>
		Die Beteiligung der durch das TMSGAF geförderten Projektkoordinierenden und Sozialarbeitende bitte angeben.	Klare Benennung der Person, der Institution und der wahrgenommenen Aufgabe.
<b>X. Netzwerkarbeit</b>	In welche Netzwerke ist der Aidshilfe-Verein aktiv eingebunden?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzwerk Sexuelle Gesundheit (Agethur, i.d.R. 2x jährlich)</li> </ul>	Organisation & Moderation: M.Schönheit (Agethur)
	An wie vielen Sitzungen nimmt die Aidshilfe des jeweiligen Netzwerkes teil?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Checkpoint-Updates (DAH, online, i.d.R. 2-4x jährlich)</li> <li>• LAG Straffälligenhilfe (i.d.R. 2-3x jährlich)</li> <li>• AG Haft &amp; Gesundheit in Haft (DAH, online, i.d.R. 1-2x/Jahr)</li> </ul>	Referenten & Organisation: A.J.Schmidt, C.Kantwerk (DAH)  Organisation & Moderation: A.Elflein, R.D.-Bernuth (LAG)  Organisation & Moderation: B. Knorr (DAH), u.a.

Tätigkeitsbericht Aidshilfen Thüringen gemäß § 7 Abs. 5 ThürLHO  
Stand: 16.2.2026

	Was trägt die Aidshilfe zur Arbeit des jeweiligen Netzwerkes bei?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Informationsaustausch &amp; Beiträge zu Fachthemen, Entwicklungen, neuen Angeboten und Bedarfen...</li> <li>• Bekanntgabe von (fach-)öffentlicher Veranstaltungen der AHT</li> <li>• projektbezogene Zusammen- und konzeptionelle Zuarbeit sowie Austausch mit anderen Trägern zum Zweck der Angebotsentwicklung, -verbesserung, -implementierung</li> </ul>	
<b>Präventive Maßnahme gegen HIV, Aids, STI und Hepatitiden</b>	<b>zu erfassende Daten/Kriterien/Informationen</b>	<b>Ergebnis der Maßnahme</b>	
		Bitte um kurze Erläuterung. Sofern vorhanden, sind auch Abschlüsse, Zertifikate o. ä. zu benennen.	
<b>XI. Fortbildungen, Supervisionen, Qualifizierungsmaßnahmen</b>	<p>Welche Maßnahmen wurden wann durchgeführt?</p> <p>Welche Personen der Aidshilfe waren daran beteiligt?</p> <p>Benennung des Veranstalters</p>	<p><u>Fortbildungs- / Qualifizierungsmaßnahmen 2025:</u>  <i>Patrick Hentschke</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 25.04.2025 – PrEP bei Frauen (DAH, online)</li> <li>• 23.07.2025 – Doxy-PEP (DAH, online)</li> <li>• 24.07.2025 – HIV &amp; Schwangerschaft (DAH, online)</li> <li>• 02.10.2025 – STI-Testung: Abstrich vs. Urinprobe (DAH, online)</li> <li>• 15.10. &amp; 16.10.2025 – Schnelltests ohne Ärzte (DAH, Präsenz, in Erfurt)</li> <li>• 11.12.2025 – KI im Gesundheitswesen (DAH, online)</li> </ul> <p><i>Nancy Wilhelm</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ...</li> </ul> <p><u>Supervisionen 2025:</u>  <i>Nancy Wilhelm, Elisa Floß, Patrick Hentschke,</i>  <i>jeweils durch Systemisches Institut Erfurt (Supervisor: Claus Hild)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 17.09.2025 – Team-Supervision I</li> <li>• 17.11.2025 – Team-Supervision II</li> </ul>	

Tätigkeitsbericht Aidshilfen Thüringen gemäß § 7 Abs. 5 ThürLHO  
Stand: 16.2.2026

--	--	--